

## FK-PS Info-Mail November 2018

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Ich danke recht herzlich für die vielen positiven Rückmeldungen zum KLT18.

An unserer Fraktionsversammlung wurde von einem Mitglied darauf hingewiesen, dass der neu konzipierte **Check P5** inhaltlich unbedingt angepasst werden muss. Wir haben das bei den Zuständigen deponiert und die Bestätigung erhalten, dass das so vorgesehen ist. Bei der ersten Durchführung des Checks P5 nächsten Frühling werden wir genau hinschauen und danken euch schon jetzt für Rückmeldungen.

Eine weitere Frage am KLT bezog sich auf die neue **Lektionentafel** an den 2./3./4. Klassen. Neu ist die Anzahl der Lektionen auf der 1./2. Klasse leicht erhöht, auf der 3.-6. leicht reduziert bzw. gleich. Damit wurde die Anzahl Lektionen den andern Kantonen weiter angeglichen bzw. es erfolgt jetzt ein stufengerechterer Aufbau (24L./26L./28L./28L./30L./30L.). So ist es möglich, dass die SuS teilweise am Nachmittag mehr Schule haben (1./2.Kl.) oder auch weniger (3.-6.Kl.). Die Unterrichtsinhalte müssen darum mit dem LP21 über die Stufen vermehrt abgesprochen werden (wer macht was). Weiter ist die Stundenplangestaltung je nach gewähltem Blockzeitenmodell schulträgerabhängig. Anlässlich der Vernehmlassung zur neuen Lektionentafel habe ich zudem im Info-Mail Juni 2015 Folgendes festgehalten:

*Der Kanton Solothurn hat im Vergleich zu anderen Kantonen am meisten subventionierte Schichtstunden in der Primarschule. Diese haben im Kt. SO eine längere Tradition und sind ein wichtiger Faktor bezüglich Unterrichtsqualität. Bis jetzt hat es der LSO anlässlich der Massnahmenpakete 13 und 14 geschafft, dass diese Schichtstunden nicht angetastet wurden, obwohl dies öfters auch thematisiert wurde. Bezüglich LP21 befürchtete der LSO, dass mit diesem eine wesentliche Reduktion der Schichtstunden erfolgen würde. Die Konsultation der Stundentafel zeigt jetzt, dass ein minimaler Eingriff bezüglich Schichtstunden erfolgt (in erster Linie, weil in der 1./2. Kl. ein Lektionenaufbau, in Version 2 auf 24 bzw. 26 Lektionen, erfolgt; in Angleichung an andere Kantone). Fazit: mit dem LP21 können wir den guten Stand bezüglich Schichtstunden halten.*

Mit der neuen Lektionentafel sind in einigen Gemeinden Fragen zur Stundenplangestaltung bezüglich **Musikgrundschule** (1./2. Klasse) aufgetaucht. Musikgrundschule ist ein Angebot der kommunalen Behörde und ist zusätzlich zu den zwei Musiklektionen gedacht. Habt ihr bei euch Lösungen gefunden, wie die Musikgrundschule in den Stundenplan integriert werden kann? Welche Modelle habt ihr entwickelt? Kommt es vor, dass Musikgrundschule auf Kosten einer ordentlichen Musiklektion erteilt wird? Wenn ja, ist das in Absprache mit den Lehrpersonen passiert? Ich danke euch für eure Rückmeldungen.

Am KLT habe ich auf die Möglichkeit der Mitwirkung bei der Entwicklung des **Französischlehrmittels Ça roule** ab der 3. Klasse (Klett-Balmer-Verlag) hingewiesen. Ich durfte darauf 15 interessierte Französischlehrpersonen vermitteln. Wir sind gespannt auf das neue Lehrmittel.

Beste Grüsse und eine schöne Adventszeit wünscht

**Mathias Stricker**  
Präsident F-PS LSO  
Privat: 032 645 08 41  
Schule: 032 617 36 73  
Natel: 078 633 48 23  
[m.stricker@lso.ch](mailto:m.stricker@lso.ch)